

Pressemitteilung

19. März 2024

Ausbau der Hochwasserschutzanlagen im Polder Sand/Entau erfordert zweiwöchige Vollsperrung der SR 12alt zwischen Sand und Hermannsdorf

Der weitere Ausbau der Hochwasserschutzanlagen im Polder Sand/Entau erfordert ab dem morgigen Mittwoch (20. März 2024) eine zweiwöchige Vollsperrung der Gemeindeverbindungsstraße SR 12alt zwischen Sand und Hermannsdorf. In diesem Abschnitt wird bis zum 5. April eine Behelfsumfahrung für ein neu zu errichtendes Brückenbauwerk hergestellt. Die Umleitungsstrecken sind entsprechend ausgeschildert.

Ab dem 6. April ist die SR12 alt wieder für den Verkehr freigegeben, der Baustellenbereich kann dann über die Behelfsumfahrung passiert werden. Die Maßnahmen sowie die Umleitungsstrecken sind mit den zuständigen Behörden abgestimmt worden, eine verkehrsrechtliche Anordnung liegt vor.

Bauherr für den Hochwasserschutz sind die Bundesrepublik Deutschland und der Freistaat Bayern. Beide Vorhabenträger werden durch die WIGES Wasserbauliche Infrastrukturgesellschaft mbH vertreten, die Planung und Abwicklung einschließlich Grunderwerb, Bauüberwachung und Abrechnung übernimmt.

Lebensader Donau
c/o WIGES Wasserbauliche
Infrastrukturgesellschaft mbH

Blutenburgstraße 20
80636 München
Telefon (0 89) 9 92 22 - 0
Telefax (0 89) 9 92 22 - 199

Bitte Rückfragen an:

Dominik Zehatschek
T 089 99222-320
F 089 99222-323
M 0176-10554700
info@lebensader-donau.com

Verantwortliche Projektpartner:

Generaldirektion Wasserstraßen und
Schifffahrt

Bayerisches Staatsministerium für
Wohnen, Bau und Verkehr

Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz

WIGES Wasserbauliche
Infrastrukturgesellschaft mbH